

P R O T O K O L L über die 10. Sitzung des Ortschaftsrates Chüden der Amtsperiode 2019/2024 am Donnerstag, dem 05.08.2021 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Ritze, Chüdenallee 17d, 29410 Hansestadt Salzwedel

Anwesenheit:

Ortsbürgermeister/in

Herr Detlef Korneck

Mitglieder

Herr Orlando Konietzny

Frau Melanie Korneck

Herr Gunter Dirk Strauß

Verwaltung

Frau Elisa Sommerfeld

nicht anwesend:

Herr Mirko Schlatow

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:11 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit

Herr Korneck eröffnet die 10. Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit und damit die Beschlussfähigkeit fest. Es sind drei Ortschaftsräte anwesend. Herr Schlatow ist entschuldigt.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Korneck schlägt vor, den TOP 6 „Vorstellung Photovoltaikanlage Ritze“ vorzuziehen und diesen vor der Einwohnerfragestunde zu setzen. Der Ortschaftsrat stimmt diesem Vorhaben einstimmig mit vier Ja-Stimmen zu und bestätigt folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.05.2021

4. Vorstellung Photovoltaikanlage Ritze
5. Einwohnerfragestunde
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Haushalt 2022-2024
8. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.05.2021

Herr Korneck geht noch einmal das Protokoll der letzten Sitzung durch. Er informiert, dass die Fenster des Dorfgemeinschaftshauses an der Vorderfront im September oder Oktober gestrichen werden. Der Auftrag dazu ist vergeben.

Des Weiteren merkt er an, dass der defekte Zaun am Dorfgemeinschaftshaus repariert wurde.

Herr Korneck spricht das Verkehrsschild „Freiwillig 30“ an der Kreisstraße in Groß Chüden aus Richtung Ritze kommend an. Er erklärt, dass es sich bei diesem Schild nicht um ein öffentliches Verkehrsschild handelt und Verkehrsteilnehmer durch den Wortlaut „freiwillig“ irritiert werden könnten. Er weist daraufhin, dass Verkehrsschilder mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung grundsätzlich erst dann enden, wenn ein anderes Verkehrsschild bzw. eine Beschilderung dieses ausdrücklich kennzeichnet.

Die Niederschrift der Sitzung vom 27.05.2021 wird mit vier Ja-Stimmen genehmigt.

zu 4 Vorstellung Photovoltaikanlage Ritze

Zwei Vertreter der Altus AG stellen das Vorhaben bzw. den Ablauf der Photovoltaikanlage in Ritze vor, um das Projekt bekannt zu machen.

Nach dieser Vorstellung bedankt sich Herr Korneck für die ausführlichen Erklärungen und fragt die anwesenden Einwohner, ob Fragen bezüglich des Vorhabens bestehen.

Ein Einwohner fragt, ob von dem Gewinn Ritze als Ortschaft direkt etwas erhalten kann. Ihm wird erklärt, dass Ritze als Ortschaft zur Hansestadt Salzwedel gehört und demnach das Geld zunächst an Salzwedel gehen wird. Die Mitarbeiter der Altus AG schlagen vor, dass sich die Altus AG für ihren Sitz in Ritze einmietet und Ritze somit die Mieteinnahmen erhalten könnte. Herr Korneck bestätigt auch, dass das Geld zunächst nicht bei der Ortschaft bleibt.

Er schlägt vor, dass man dann in Verhandlungen mit der Stadtverwaltung gehen könnte um bspw. festzulegen, dass mit dem erhaltenen Gewinn die freiwilligen Aufgaben in Ritze bzw. Groß Chüden durchgeführt werden und somit die Gemeinde gefördert werden kann.

Des Weiteren wird vorgeschlagen, dass man eventuell eine Vereinsförderung in Betracht ziehen sollte und ein gemeinnütziger Verein gegründet werden könnte.

Ein Einwohner fragt an, ob es sich bei den Flächen, welche für die PV-Anlage genutzt werden sollen, um private Flächen handelt. Er Korneck erklärt, dass die Flächen privat

sind und die Gemeinde heutzutage kaum noch eigene Flächen hat.
Ein Einwohner merkt an, dass die Platten der PV-Anlage weit auseinander stehen sollten.

Herr Strauß fragt nach der Bodenbeschaffenheit der Flächen, da er der Meinung ist, dass es dort sehr sumpfig sein soll. Die Vertreter der Altus AG erklären, da für die Erstellung kein Beton genutzt wird, sondern eine tiefe Rammung durchgeführt wird, ist die Bodenbeschaffenheit nicht relevant.

Seitens der Einwohner gibt es keine Fragen mehr bezüglich der PV-Anlage.

Die Mitglieder des Ortschaftsrates begrüßen das Vorhaben und sind positiv eingestellt. Herr Korneck bedankt sich bei der Altus AG für die Vorstellung und ist erfreut, dass das Vorhaben zuerst in Ritze bei den Betroffenen vorgestellt wurde.
Der Ortschaftsrat stimmt der Bebauung der Flächen mit der PV-Anlage zu.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin fragt an, ob es möglich ist die Ortschronik weiterführen zu lassen. Herr Korneck erklärt, dass bis 2004 die Ortschronik geführt wurde. Es müsste ein Ortschronist gefunden werden der sich bereiterklärt, die Daten zusammen zu tragen. Stand jetzt gibt es keinen der sich für die Weiterführung bereiterklärt.

Ein weiterer Einwohner erläutert, dass die Bäume beim Gehweg in Ritze beschnitten werden sollten, da man dort nicht mehr mit dem Fahrrad problemlos langfahren kann. Herr Korneck informiert, dass bei der Stadtverwaltung ein Mitarbeiter eingestellt wurde der zusammen mit dem Bauhof die zu beschneidenden Bäume festgestellt hat bzw. feststellen wird. Er merkt an, dass eine Beschneidung im Herbst erfolgen soll.

zu 6 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Korneck spricht den Glasfaserausbau der Avacon Connect an. Er erklärt, dass die Avacon den Ausbau vorbereitet, er aber noch keine genauen Daten bezüglich des Starts erhalten hat. Im August findet eventuell eine Abstimmung bezüglich des Zeitplanes statt.

Herr Korneck informiert, dass das Dorfgemeinschaftshaus in Ritze wieder als Wahllokal für die Bundestagswahl am 26.09.2021 zur Verfügung stehen wird.

zu 7 Haushalt 2022-2024

Herr Korneck informiert, dass die Vorhaben von 2017 wieder in den Haushalt aufgenommen werden sollen. Er merkt an, dass die geplanten Vorhaben nicht durchgeführt wurden und immer auf das nächste Jahr geschoben wurden.
Seit 2017 wurde lediglich die Toilette in dem Feuerwehrgebäude erneuert. Herr Korneck betont, dass sonst keine weiteren Maßnahmen durchgeführt wurden. Ebenso sollte die Heizung erneuert werden, dazu wurde auch ein Plan erstellt. Dieser Plan wurde aber nie beachtet.

Herr Korneck möchte, dass ein Teil des Geldes aus den PV-Anlagen genutzt wird, um freiwillige Aufgaben der Gemeinde durchführen zu können (Voraussetzung ist natürlich, dass die Umsetzung der Anlagen wird durchgeführt).

Herr Korneck erläutert, dass im Jahr 2020 die Fassade des Dorfgemeinschaftshauses nicht saniert wurde ebenso wurden die Fliesen in diesem Jahr im Dorfgemeinschaftshaus nicht saniert. Er betont, dass im Jahr 2022 das Feuerwehrgerätehaus in Groß Chüden dringend renoviert werden muss, da 2023 das 90-jährige Jubiläum stattfindet. Herr Korneck weist noch einmal daraufhin, dass an dem Gebäude seit 20 Jahren keine Maßnahmen durchgeführt wurden.

Im Jahr 2023 plant Herr Korneck eine Renovierung des Gerätehauses in Ritze aufgrund des 24-jähriges Jubiläum. Grundsätzlich sollen die Maßnahmen, die 2020 nicht erfolgten, in den Haushalt 2024 aufgenommen werden.

Herr Korneck fragt die Ortschaftsratsmitglieder nach weiteren Vorschlägen. Seitens der Ortschaftsratsmitglieder gibt es keine Anmerkungen.

zu 8 Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Anfragen und Anregungen vor.

Detlef Korneck
Ortsbürgermeister

Elisa Sommerfeld
Protokollführung